

# SKV TT-News

**= 3 Spiele 2 Unentschieden 1 Sieg =**

Das ist die Bilanz unserer Verbandsspiele in der letzten Woche. Den Anfang machte unsere zweite Mannschaft vergangenen Mittwoch beim FC Reutlingen II, wo sie sich nach über 3 Stunden Spielzeit ein 8:8 Unentschieden erkämpfte. Obwohl ständig in Rückstand liegend, schafften sie immer wieder den Anschluss oder konnten gar den Spielstand ausgleichen. Trotz der neuerlichen Führung des FC Reutlingen zum 8:7 bewiesen Beate Berner und Karl-Heinz Rondthaler wahre Nervenstärke und gewannen so ihr zweites Doppel an diesem Abend wiederum in 5 engen Sätzen. In den Einzeln punkteten gleich zweimal Beate Berner und Klaus Steinbach, sowie je einmal Mario Schenk und Karl-Heinz Rondthaler. Bereits 2 Tage später stand die nächste Herausforderung an. Gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn TB Metzingen V war das Spiel zunächst sehr ausgeglichen. Doch beim Zwischenstand von 5:6 für TB Metzingen, konnte sich dieser bis zum 5:8 absetzen. In einem wahren Tischtenniskrimi holte Daniel Lutz mit 13:11 im fünften Satz den Anschlusspunkt für sein Team. Weiter ging die Aufholjagd mit Peter Flohr, welcher durch seinen 3-Satzsieg den siebten Punkt für uns erspielte. Wie schon am Mittwoch war es wieder unser Doppel 1, welches trotz des 7:8 Rückstandes klaren Kopf behielt und in beeindruckender Weise mit 11:9, 11:2 und 11:3 den hoch verdienten achten Punkt zum Ausgleich holte. Eine positive Fünfsatzstatistik, Beate Berner gewann ihren Fünften mit 12:10, Karl-Heinz Rondthaler seine Fünften mit 13:11 und wie schon erwähnt Daniel Lutz seinen Fünften mit 13:11, belegt, wie bedeutungsvoll solche Sätze in der Endabrechnung sein können. Alles in allem können wir aber mit den beiden Unentschieden innerhalb 3 Tagen durchaus zufrieden sein. Fehlt uns noch das dritte Spiel dieser Woche. Dazu musste unsere Erste am Samstag beim PSV Reutlingen II antreten. Nach ausgeglichenen Eingangsdoppeln holten Carsten Massow und Erhard Weck mit 5:11, 11:9, 8:11, 11:8 und 12:14 die 1:2 Führung für den SKV. Ausgebaut zum 1:4 wurde diese durch zwei Einzelsiege unseres vorderen Paarkreuzes. Dann das 2:4 durch ein 13:11 im fünften Satz für den PSV Spieler. Dem 2:5 durch Gerhard Loth folgten 4 weitere Einzelsiege zum Endstand von 2:9 für den SKV. Dass von den insgesamt 11 Spielen allein 7 davon erst mit dem fünften Satz entschieden wurden zeigt, dass durchaus auch ein anderes Ergebnis im Bereich des möglichen lag. Denn ganze 6 dieser 7 fünften Sätze gingen an diesem Tag zu unseren Gunsten aus. Soviel Dusel hat man nicht alle Tage, was aber die Leistung unserer Spieler keineswegs schmälern soll. So sehen wir ganz entspannt unserem nächsten Punktspiel am heutigen Freitag zuhause gegen den TTV Reicheneck II entgegen. Mit derselben konzentrierten Leistung sollte da ein weiterer Sieg für unser Team drin sein.